



## **Antrag**

der Abgeordneten **Horst Arnold, Annette Karl, Ruth Müller, Herbert Woerlein, Günther Knoblauch, Klaus Adelt, Florian von Brunn, Harry Scheuenstuhl SPD**

### **Weiterentwicklung der bayerischen Agrarumweltprogramme Teil VI: Etablierung praxistauglicher Gewässerschutzprogramme**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bei der Weiterentwicklung der bayerischen Agrarumweltprogramme einen speziellen Abschnitt Gewässerschutz zu etablieren.

Vornehmlich soll dieser dabei freiwillige Leistungen der Bäuerinnen und Bauern in Wasserschutzgebieten ausgleichen.

#### **Begründung:**

Die bayerischen Agrarumweltmaßnahmen sind eine Erfolgsgeschichte, welche auch in der Zukunft weitergeführt werden muss. Die Möglichkeit der Umschichtung von Mitteln der ersten Säule in die zweite Säule ermöglicht zusätzliche Spielräume für die gesellschaftlich erwünschten Programme zur Entlohnung besonderer Leistungen der bayerischen Landwirtschaft.

Besondere Wirtschaftsweisen in sensiblen Gebieten können dazu beitragen, die Gewässergüte auf Dauer zu sichern und in verschiedenen Bereichen zu verbessern. Als Beispiel kann hier der freiwillige Verzicht auf besonders wassergefährdende Pestizide und Wachstumsregler oder die Förderung des Maisanbaus mit Untersaat genannt werden.